

# Fachschaft Physik

## FSK-Protokoll



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

28.01.2015  
Interne Version

### Anwesende:

- FS01: Robin Ludwig, Yannik Schmidt, Sebastian Krüger
- FS02: Annika Lauer, Frederic Rieg, Dennis Girr
- FS03:
  - Pädagogik: Bernadette van Berk
  - Psychologie & Psychologie in IT: Noah Schlegel
  - Sportwissenschaften:
- FS05: Kay Müller, Verena Fella, Victor Schanz, Steffen Sander, Elisa Steinrücken, Luca Charlotte Braun
- FS07: Jonathan Ritter
- FS10: Sebastian Erdrich, Meike Wiegand
- FS11:
  - Geowissenschaften:
  - Materialwissenschaften: Kristian Köhler, Nils Winkelmann
- FS13: Eva Grünewald, Ayten Özgümüs, Hanna Nissen
- FS15: Johanna Saary, Ben Schemel, Benjamin Bechtold, Svenja Lynn Schalm
- FS16: Anne Schubert, Mario Fratzl, Matthias Bonarens, Christoph Möller, André Harder
- FS18: Tobias Mahn
- FS20: Thomas Klir, Julian Haas
- FS LAG: Kay Müller
- FS LAB: Daniel Krückeberg, Stefanie Herrmann
- FS Mechanik: Felix Köhler, Vera Lübke
- FS Mechatronik: Valentin Nier, Thomas Kolb
- FS IST: Klara Saary

**Beginn:** 17:30 Uhr  
**Ende:** 21:30 Uhr  
**Protokollant:** Luca Charlotte Braun

---

---

## Tagesordnungspunkte

---

TOP 0:	Vorbereitung des Gesprächs mit VP Bruder.....	3
TOP 1:	Genehmigung der Protokolle.....	3
TOP 2:	Wichtiges aus den Fachschaften .....	4
TOP 3:	Wichtiges aus den Gremien .....	5
TOP 4:	AG Handlungsempfehlungen zu Finanzanträgen bei Strategietagungen.....	5
TOP 5:	Counter im Karo 5 .....	6
TOP 6:	FSK Wochenende .....	6
TOP 7:	Sonstiges.....	6

---

## TOP 0: Vorbereitung des Gesprächs mit VP Bruder

---

- Gespräch über die Vorfälle in den Orientierungswochen im Bezug auf Sexismus und Alkohol
- Unsere Themen:
  - Es wurden keine Räume in der Stadtmitte für Orientierungswochen gefunden (besonders FB03)
  - im Herrngarten war es zu laut im Allgemeinen (es wurde sich von Mitarbeitern des Piloty-Gebäudes über die Lautstärke beschwert)
  - Es ist ein Problem, dass man im Herrngarten für alles Genehmigungen braucht. Diese wurden bis jetzt nur vom FB01 eingeholt.
  - Bei QSL-Mittelvergabe wir wollen bei 50-50 bleiben (behandeln wir beim gemeinsamen Termin mit Prömel) und wollen keine andere Verteilung der QSL-Mittel wie zum Beispiel 40-60 oder 30-70.

---

### 0.1 Gespräch mit VP Bruder

---

- Problem: OWO/OE, insbesondere in diesem Wintersemester (vorher war er ja noch nicht VP). Laut Herr Bruder gab es im diesem Wintersemester besonders viele und massive Beschwerden über Veranstaltungen in den OWOs/OEs.
- Lösungsvorschlag von VP Bruder: FSK entwickelt einen Verhaltenskodex - "Wir als Fachschaften möchten!". Erste Ideen des Verhaltenskodex:
  - Ein Aussprechen gegen harten Alkohol während der OWO/OE Veranstaltungen.
  - Zu klären ist die Definition des Sexismus, wo Sexismus beginnt.
- Raumproblematik: das Präsidium unterstützt uns, wünscht sich aber von uns als FSK, dass wir die OWO/OE Probleme über den von uns zu erarbeitenden Verhaltenskodex regeln werden, da sie uns keine Regeln vorschreiben wollen.
- Identifizierung mit der TU Darmstadt - Herr Bruder schlägt einen Wettbewerb für ein einzigartiges Begrüßungsge-  
schenke für die Erstsemester vor. Ideen:
  - Tasse
  - USB-Stick mit TU Layout/Logo
  - Jutebeutel mit Design
  - Trinkbecher
  - Halstuch
  - ... gibt es weitere Ideen?

Erwünschtes Gefühl: "Das habe ich 2015 bekommen, das hat sonst niemand."

---

### 0.2 Nachbesprechung Gespräch mit VP Bruder

---

Während des Gesprächs kam der Wunsch der Fachschaften auf, dass das Präsidium (Präsident, Kanzler oder VP Bruder) sich in der Orientierungswoche kurz vorstellt. Jede Fachschaft sollte das Präsidium nochmal anschreiben, sodass man merkt, dass uns daran etwas liegt.

Der vorgeschlagene Verhaltenskodex für die OWO/OE wird von der FSK gemeinsam erarbeitet, dazu wird es einen Workshop auf dem FSK-Wochenende geben. Siehe auch Top 4.1 (Seite 4) und 6.3 (Seite 5).

---

## TOP 1: Genehmigung der Protokolle

---

- FS02 (22.10.2014) Wird vertagt auf die nächste FSK.
- FS04 (16.12.2014) Wird genehmigt.

---

---

## TOP 2: Wichtiges aus den Fachschaften

---

### 2.1 FS01

---

- Das Strategiewochenende wurde durchgeführt, insgesamt ist es gelungen.

### 2.2 FS02

---

- Am FB02 sind Umstrukturierungen geplant. Gründe dafür sind:
  - Professoren und Angestellte sind überlastet; es wird nach einer besten Lösung gesucht
  - hohe Studierendenzahl, 65 verschiedene Prüfungsordnungen

Zu klären bleibt die Ausgestaltung der Lösung. Unklar ist auch, ob es eine zentrale oder dezentrale Verwaltung geben wird.

- Frage an die FSK: Welche Erfahrung haben andere Fachschaften zu diesem Problem?
  - andere Fachbereiche (13, 15) haben eine Geschäftsführung (ATM)

### 2.3 FS03

---

#### 2.3.1 Pädagogik

---

- Gründung von QSL AG, da es Probleme bei der Verteilung von den QSL-Mitteln gibt

#### 2.3.2 Psychologie & Psychologie in IT

---

- Problem: Die Fachschaft PsychIT wurde jetzt erst als einzelne Fachschaft anerkannt. Um an den Hochschulwahlen die neue Fachschaft wählen zu können, ist es nötig, dass sich die Studierenden aktiv ummelden. Die Fachschaft PsychIT plant eventuell einen fertigen Vordruck anzubieten, um den Studierenden die Umstellung auf die neue Fachschaft einfacher zu machen.
- Die Fachschaft PsychIT würde gerne Parties ausrichten, eventuelle Orte dafür wären die Krone (relativ hohe Gewinnspanne (FB07)), Level 6 (ist teurer als die Krone (FB07)) oder der Schloßkeller, wo man keine Miete zahlen muss, da er offiziell der TU Darmstadt gehört und man somit nur die laufenden Kosten hat und keine Mietkosten.

### 2.4 FS10

---

- 23.4. Biologen-Party in der Krone

### 2.5 FS11

---

#### 2.5.1 Geowissenschaften

---

- richten dieses Jahr eine BuFaTu aus

#### 2.5.2 Materialwissenschaften

---

- sind in der Reakkreditierungsphase, vor den Weihnachtsferien war die Begehung

### 2.6 FS13

---

- Am Wochenende ist die geplante Strategietagung.
- Problem bei der Flyerverteilung in der Mensa für die letzte Party: man muss anscheinend ein Verein sein, wenn man die Flyer dort verteilen möchte. Johanna wird das weiter an Tim geben.
- Die Fachschaft hat Probleme mit dem Email-System über das HRZ.

### 2.7 FS18

---

- Umzug von S3/06 ins S3/10 wird vorbereitet und soll etwa Mitte März stattfinden
- Übergangsbetrieb der Lernzentren läuft momentan oder wird kurzfristig eingerichtet

---

## 2.8 FS20

---

- Überlegung, einen Verein zu gründen (evtl müsste man einen Workshop dazu anbieten)  
Fachbereiche, die bereits einen Verein haben: 1, 11, 13, 16, 18

---

## 2.9 FS Mechanik

---

- Probleme mit den Fachschaftsmails seit 3 Wochen, Problem ist noch nicht behoben, wurde gerade erst bemerkt

---

## 2.10 FS Lehramt an Beruflichen Schulen

---

- Momentan werden die Grundwissenschaften von BEd und MEd nicht im Studienbüro des FB03 verwaltet. Es wird angestrebt, dies zu ändern

---

## TOP 3: Wichtiges aus den Gremien

---

---

### 3.1 AStA

---

- Der Besuch der Referate in den Fachschaften findet statt. Bitte auf Emails achten.
- Derzeit Arbeit an einem neuen Entwurf zum Hessischen Hochschulgesetz (HHG), insbesondere Gleichberechtigung. Da die gewünschten Änderungen vom AStA im HHG nicht umgesetzt wurden, wird der AStA nun mit den Vertretern der UV eine Stellungnahme verfassen.

---

### 3.2 UV

---

- Gespräch mit der Vorsitzenden des Hochschulrats
- Es gibt eine AG zum Thema Gleichstellung, welche sich dafür einsetzt, dass es keine Ausgrenzung mehr gibt und die die Gleichstellung an der Universität verbessern möchte.

---

### 3.3 Senat

---

- Seit der letzten FSK gab es keine Sitzung des Senats.

---

### 3.4 Senatsausschuss für Studium & Lehre

---

- Es gibt eine neue testweise Kooperation mit der Akademie für Tonkunst für ein kleines Studienangebot (JBA Fach).

---

### 3.5 StuPa

---

- Es gibt einen Beschluss für das Erstellen eines Wahl-O-Maten.
- Es gibt eine Resolution für eine Anti-Pegida Demo (Mo, 18 Uhr). Anmerkung: die letzte Sitzung war relativ leer.

---

## TOP 4: AG Handlungsempfehlungen zu Finanzanträgen bei Strategietagungen

---

- Ein Treffen hat stattgefunden, viele Fachschaften waren anwesend, Handreichungen wurden herumgeschickt, bitte lesen.
- Beschließung der Handreichungen wurde vertagt.

---

### 4.1 Vorbereitung Februar FSK mit VP Bruder und Präsident Prömel

---

- Was ist aus dem neuen Kommunikationskonzept geworden? Wir finden die Entwicklung bisher gut, was ist weiter geplant?
- Es gibt die Überlegung die QSL-Mittelverteilung zu 40-60 oder 30-70 zu ändern. Die momentane Verteilung liegt bei 50-50, zwischen zentralen und dezentralen Mitteln. Die FSK findet, dass diese auch beibehalten werden sollte.
- Das E-Learning-System knüpft an freie Lehrmaterialien und Aufzeichnungen von Vorlesungen in Randstunden und zur Wiederholung an.
- Die Reader im FB02 wurden abgeschafft, was zu großen Problemen führte, weil nun nicht genug Bücher für alle Studenten vorhanden sind.

- Wie ist die zukünftige Finanzierung zur Vorlesungsaufzeichnung geplant? Wie soll eine eventuelle Veränderung der Kultur unter den Professoren erreicht werden, sodass mehr Professoren dafür sind?
- Professoren könnten es als Problem ansehen, dass kaum noch Studenten in die Vorlesungen kommen werden, wenn es Videoaufzeichnungen der Vorlesung gibt. Gegenargumente:
  - Es wäre kein Problem, wenn weniger Studenten in die Vorlesung kommen würden. So würde eine ruhigere Atmosphäre entstehen und somit könnte man mehr Studenten durch Videoaufnahmen erreichen, trotz geringer besuchten Studenten.
- Wir würden einen generellen weiteren Ausbau von E-Learning Angeboten und mehr Aufzeichnungen befürworten.
- Idee um einen Teil der urheberrechtlichen Bedenken bei OpenLearnware zu mildern: AG für neue Graphiken, die urheberrechtlich geschützte Graphiken ersetzen.
- Es gibt Professoren die ihre Skripte und Übungen nur käuflich zur Verfügung stellen, was aus unserer Sicht ein Problem darstellt (Beispiel 13€ für einen Satz). Diese Problematik ist scheinbar öfter der Fall. Vorlesungsfolien werden nicht herausgegeben. (Das ganze sollte zusätzlich zu der QSL Diskussion betrachtet werden.) Ein rechtlicher Druck kann auf die Professoren nicht ausgeübt werden, nur "weicher/vorsichtiger" Druck vom Präsidium.
- Es muss zwischen zwei wichtige Ebenen/Problemen unterschieden werden:
  - keine Rausgabe der Vorlesungsmaterialien
  - verkaufen von Vorlesungsmaterialien
  - Es sollte keine Nötigung zum Kauf von Skripten und anderen Vorlesungsmaterialien geben.
  - Ist dies für das Präsidium ein gewünschtes Ziel, wie denkt das Präsidium darüber? Für uns besteht der Wunsch, dass den Teilnehmern einer Veranstaltung Veranstaltungsmaterialien frei zur Verfügung stehen.

---

#### TOP 5: Counter im Karo 5

---

- FB5 hat vermehrt Probleme mit dem Counter im Karo 5.
- Datenschutzprobleme: Name reicht für eine Studienbestätigung, ohne vorzeigen von Ausweis oder Matrikelnummer.
- In den Fachschaften wird sich umgehört, wie dort die Erfahrungen sind.

---

#### TOP 6: FSK Wochenende

---

##### 6.1 Ja/Nein?

---

- Keiner ist gegen ein FSK Wochenende.

##### 6.2 Wann?

---

- Johanna schickt ein Doodle herum, in das man sich eintragen kann. Es wäre schön, wenn aus jeder Fachschaft ein paar Leute mitfahren würden. Wochenende am 8.5., da bereits viele Jugendherbergen ausgebucht sind.

##### 6.3 Workshopthemen

---

- Workshop Verhaltenskodex in Orientierungswochen - Leitfaden für Orientierungswochen
- Workshop zur Vereinsgründung
- Identifizierung mit der Universität
- Wettbewerb wg Erstiegeschenk
- Vororientierungswoche "Meet Darmstadt"

---

#### TOP 7: Sonstiges

---

- Termine: 23.4. Biologen-Party in der Krone
  - Die nächste FSK findet am 10. Februar statt.
-